

GEMEINDEAMT VANDANS 3. Jänner 63

Niederschrift

über die am Samstag, den 29. Dezember 62 um 20 Uhr im Gemeindeamt Vandans abgehaltene 35. öffentliche Gemeindevertretungssitzung.

TAGESORDNUNG:

- 1) Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
- 2) Genehmigung der Niederschrift von der 34. öffentl. Gemeindevertretungssitzung
- 3) Berichte
- 4) Beschlußfassung zur Neuvergabe vom Schwimmbad an die Bewerber
 - a) Lorünser Egon und Maier Hubert oder
 - b) Gebrüder Flatz, Vandans 185
- 5) Vergabe des Abbruches vom Messnerhaus Nr. 2

Bewerber: a) Mathia Anton, Vandans 426

b) Neher Franz, Vandans 148

c) Familie Sagmeister 2

6) Stellungnahme zum Lokalbedarf über die Fortführung der Konzession "Gasthaus und Pension Zimba" durch Wwe. Anna Egele

7) Unterstützungsansuchen von

a) Sprachheim CARINA in Feldkirch

b) MARIANUM in Bregenz

c) KINDERDORF Vorarlberg

8) Ansuchen von Künzle Johann 70 und Gen. um Erschließung durch einen Wegbau

9) Ansuchen um Befreiung von der Müllabfuhr

a) Ganahl Christian, Vandans 35

b) Gorbach Maria, Vandans 17

10) Ansuchen von Karl GROSS, Vandans 329 um Wasseranschluß

11) Beratung über die Vermietung von Räumlichkeiten im neuen Gemeindehaus an die Sparkasse Vandans.

- 12) Beschlußfassung zum 24. Durchführungserlass des Gemeindeangestelltengesetzes betreffend einmaliger Sonderzahlung
- 13) Ansuchen um Abstellung einiger Fahrnisse im Haus Nr. 94
- 14) Mietfestsetzung für 1 Zimmer im alten Gemeindeamt Nr. 10
- 15) Grundtrennungsbewilligung für die obere Siedlung Gp 111/1 lt. Lageplan von Ing. Cons. f. VW Dr. G. Schelling vom 23.11.62 GZ 668/62

--- o ---

Anwesend waren: der Bürgermeister, 1 Gemeinderat und 12 Gem. Vertreter
Entschuldigt waren: GR Lorünser, Ganahl Resi und Tagwerker Paul
Ersatzmänner waren: Fuetscher Arnold und Tagwerker Richard

zur Tagesordnung:

1) Der Bürgermeister eröffnete um 20.15 Uhr die Sitzung, begrüßte die erschienenen Gemeindevertreter und stellte die Beschlußfähigkeit fest.

-2-

2) Die jedem Gemeindevertreter zeitgerecht zugegangene Niederschrift der 34. öffentlichen Gemeindevertretungssitzung wurde vollinhaltlich genehmigt.

3) Der Bürgermeister berichtete über die erfolgte Endabrechnung vom Schwimmbadbetrieb; es wurde beschlossen die Abrechnung durch das Schwimmbadkomitee überprüfen zu lassen.

4) Nach eingehender Debatte wurde einstimmig beschlossen bei beiden Bewerbern auf der Basis der klareren Bruttoeinnahmen beim Badebetrieb abzustellen.

In schriftlicher Abstimmung entfielen sodann 8 Stimmen für die Bewerber LORÜNSER Egon - MAIER Hubert, 3 Stimmen für die Gebr. Flatz und eine Leerstimme.

Dannach wird der Schwimmbadbetrieb um 50 % der Bruttoeinnahmen abzügl. der Kosten für Strom und Wasserchemikalien für 1963 verpachtet.

Für den Kantinenbetrieb werden 2.000.- S Pachtzuschale nebst der Getränkesteuer an die Gemeinde abgeführt.

5) Der Messnerhausabbruch wurde an die Familie Sagmeister übertragen. Der Bewerber bezahlt an die Gemeinde 1.800.- S. Die Kamine sind unter Beachtung der Sicherheitsvorkehrungen ebenfalls von Sagmeister abzutragen, während die Abfuhr von den Kaminresten und dem übrigen Mauerwerk durch die Gemeinde erfolgt. Der Abtrag und die Abfuhr des Holzes ist bis Ende Feber 1963 zu beenden.

6) Zum Lokalbedarf über die Fortführung der Konzession "Gasthaus und Pension Zimba" durch Wwe. Anna Egele wurde eine einstimmige befürwortende Stellungnahme abgegeben.

7) Zu den Unterstützungsansuchen wurden an

- a) Sprachheim CARINA in Feldkirch 500.- S
- b) MARIANUM in Bregenz 500.- S
- c) KINDERDORF Vorarlberg 500.- S

bewilligt.

8) Das Ansuchen von Künzle und Gen. wurde vertagt um weitere Erhebungen über Trassierung, Grundablöse etc. durchzuführen.

9) Den Ansuchen um Befreiung von der Müllabfuhr wurde in schriftlicher Abstimmung nur zugunsten von b) GORBACH Maria, Vandans 17 (Wildbach) mehrheitlich stattgegeben.

10) Dem Ansuchen von GROSS Karl, Vandans 329 um Wasseranschluß lt. Wasserlieferungsvertrag mit den VIW zu 1.600.- S für den geplanten Neubau in Rodund wurde stattgegeben.

11) Der Sparkasse Vandans wurde ein teilweise möblierter Raum mit Telefonanschluß und bezugsfertiger Elektroinstallation und ein anschließendes Nebenzimmer im ostseitigen Erdgeschoß des Gemeindehauses samt einem Archivraum im Kellergeschoß gegen 250.- S monatlicher Miete überlassen.

Die Nebenkosten wie Strom, Beheizung, Telefongebühren, Reinigung etc. gehen zu Lasten der Bewerberin. Die Mietdauer soll solange fortbestehen als nicht zwingende Umstände eine evtl. Verlegung in das Obergeschoß gemeindlicherseits notwendig machen. Der Mieterin steht es frei bei halbjähriger Kündigung das Vertragsverhältnis zu lösen.

12) Die nach dem 24. Durchführungserlass zum Gemeindeangestelltengesetz angeordnete Sonderzahlung wurde samt einer bezüglicher Empfehlung zugunsten der Gemeindebediensteten positiv erledigt (vertrauliches Protokoll).

13) Zimmermann Antonie wurde die Bewilligung erteilt ihre Fahrnisse im Haus Nr. 94 (Schmidte) abzustellen.

- 3 -

14) Für ein im Obergeschoß des HNr. 10 benutzte Zimmer soll von der Familie Niederkofler eine Miete von 40.- S

erhoben werden.

15) Einstimmig wurde die Bewilligung Erteilt, die Gp 111/1 (obere-Siedlung) lt. Lageplan des Ing. Cons. f. VW Dr. G. Schelling vom 23.11.62 GZ 668/62 zu unterteilen.

16) Zur Spitalsgesetznovelle wurde keine Volksabstimmung verlangt

- Schluß der Sitzung um 1.15 Uhr -

Gegen diese Beschlüsse der Gemeindevertretung steht die Berufung offen, die binnen zwei Wochen nach deren Verlautbarung beim Gemeindeamt Vandans schriftlich einzubringen wäre.

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

Der Bürgermeister

[Unterschriften:] Vonier

Bitschnau